



## Mein Friseur, der Samurai

**Hallo Miteinander,**

hier ist einiges an Post zum Samurai aufgelaufen und so möchte ich, nach einwöchiger Abwesenheit in den Bergen, (vollkommen Offline, versteht sich), nun gerne darauf eingehen.

**@ NIR:**

ja, da gäbe es sicher Handlungsstränge, die eher im Sinne einer 'Action' verlaufen könnten. Das uns vertraute Bild eines Samurai liefert sicher einige Möglichkeiten aufregender 'Frisuren' am Text; zumal ihn sein Handwerkszeug ohne weiteres befähigt, tiefere Einschnitte vorzunehmen. :shock:

Gut, in dem Fall, daß es nicht soweit gekommen ist.

So blieb es bei einem innermonologisch (welch ein Wort, was für ein Land...), vertontem Kammerspiel.

Daß Du es trotzdem gelesen und kommentiert hast, freut mich und danke ich Dir.

LG - Poetnick

**@ Bunt:** wie war Dein Friseurtermin - gab es Anzeichen einer 'Samuraisierung' des Meisters? (in den Medien ist das Phänomen noch nicht angekommen :lol: )

Freut mich, daß Dir der Text gefiel und danke für's Lesen und Deine Rückmeldung.

LG - Poetnick

**@Purpur:**

Liebe Pia,

mir sind durch Deine Beschreibungen einige Begebenheiten aus den (Friseur) Salons meines Lockenlebens in den Sinn gekommen.

So war es in meiner Kindheit, daß ich bei einem sehr wortkargen Meister vorsass, der an meinem Nackenhaar mit einem meckernden Bakelitugetüm herum rasierte.

Mich schüttelte es vor Lachen unter der schmalen Schürze. Der Meister jedenfalls wollte so gar nicht darin einstimmen. Vielleicht nahm damals die Geschichte schon ihren Lauf? :lol:

Danke für Deine aufmunternde Rückmeldung.

LG - Poetnick

**@ Bran:** genau, da geht es nochmal an die Textarbeit.

Es ist verrückt, die Geschichte mit dem Fluchtpunkt hat mich immer wieder zweifeln lassen. Dein Hinweis



## Mein Friseur, der Samurai

macht es nun auf witzige Weise offenbar: da laufen zwei Linien zusammen. Nicht nur das er vielleicht schießt, der Samurai - nein, es besteht die Gefahr, daß am Ende ein Zyklop durch den Spiegel linst. :shock:

Hm, der Sekretionsdruck der Schweißdrüsen...ich denke darüber nach. Einerseits perlt es wirklich, andererseits ein zeitverzögerter Vorgang im Vergleich zum Lift der die Kohlensäure befördert.

Werde Änderungen vornehmen. Man muss die Dinge zu Ende denken.

Danke für Deinen scherenscharfen Blick und dafür, dass Du den Text trotz anfänglichem Fremdeln dennoch gelesen hast.

LG - Poetnick

### @ Drahthexe:

nun, wenn er doch überhaupt gesprochen hätte...ein solcher Hochruf (habe ich natürlich im Hier und Netz nachgelesen) entsprach einfach nicht seiner Affektlage. Originell ist es auf jeden Fall, doch ist das 'Fait Accompli' eine Feststellung des noch taumelnden Kunden, oder 'Patienten' des Samurai. Ich verstehe die humorige Aufwertung, die damit einhergeht. Sie erscheint mir aber etwas zu keck.

Die Privatlogik werde ich beiseite lassen, denn sie ist wohl nicht genügend selbsterklärend (wie kann das Privatlogik auch sein? :wink: ). Ein Begriff, der im Zusammenhang mit schizophrenerm Erleben und Deuten von Wirklichkeit steht.

Vielen Dank auch Dir, Drahthexe, für die freundliche Annahme der kleinen Geschichte und der Arbeit am Text.

LG - Poetnick

**PS:** kann mir irgendjemand die **Zitat-Funktion** offenbaren? Ich finde einfach die Knöpfe nicht...

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).